



GRG 19/Bi26 / Billrothgymnasium

1190 Wien, Billrothstraße 26 – 30
Telefon +43.1.368 46 15, Fax +43.1.368 46 15.20
sekretariat@billrothgymnasium.at, www.billrothgymnasium.at

28. Jänner 2021

Sehr geehrte Eltern!

Es ist mir ein Anliegen, Sie noch vor Beginn der Semesterferien davon zu informieren, welche Planungen seitens der Schule für den Schulbetrieb nach den Semesterferien gemacht wurden. Da es leider noch keine klare Entscheidung der Regierung gibt, ob am 8. Februar 2021 der Präsenzunterricht sicher beginnt, möchte ich Ihnen beide Varianten – Start mit Präsenzunterricht und Verlängerung des Distance-Learning – näherbringen.

Fall 1: Start des Präsenzunterrichtes ab 8. Februar 2021

Unterstufe: Die Klassen werden in zwei Gruppen geteilt – Gruppe A und Gruppe B. Gruppe A startet den Präsenzunterricht mit Montag, Gruppe B startet den Präsenzunterricht mit Dienstag (siehe dazu die beigelegte Gruppenliste). Ab dann ist immer ein Tag Präsenzunterricht und ein Tag Selbststudium. Sollte Ihre Tochter/Ihr Sohn für den Tag, an dem kein Präsenzunterricht stattfindet, an der Schule betreut werden, teilen Sie uns das bitte mittels des beigefügten Formulars mit (siehe dazu Fall 1 auf dem Anmeldeformular). Es finden alle Pflichtgegenstände im Präsenzunterricht statt und zusätzlich alle Förderstunden (DAZ, Sprachförderkurse, LEGA, Lesetraining und einzelne Fachförderkurse, zu welchen Schüler*innen angemeldet sind). Leider kann ich noch nicht sagen, ob auch Zusatzkurse wieder stattfinden dürfen. Derzeit sieht es aber nicht danach aus. Die Tagesbetreuung findet für angemeldete Schüler*innen ganz normal statt.

Erwähnen möchte ich noch, dass immer mit Wochenstart (Montag bzw. Dienstag) die Antigen-Selbsttests durchgeführt werden. Getestet werden Schüler*innen, für die eine Einverständniserklärung ohne Einschränkung oder Zusatztext vorliegt. Das Tragen eines eng anliegenden Mund-Nasen-Schutzes bleibt Pflicht (Schals, welche die Nasen bedecken entsprechen dieser Vorschrift nicht).

Oberstufe: Pädagogisch hat sich das System der halben Gruppen in der Oberstufe im Vorjahr nicht bewährt. Laut derzeit wahrscheinlich gültiger Verordnung wäre es möglich, ganze Klassen an die Schule zu holen, wenn damit nicht mehr als 50% der Schüler*innen insgesamt im Haus sind. Der Plan für die Oberstufe sieht daher derzeit vor, dass während der 6. Kalenderwoche (1. Woche nach den Semesterferien) alle Schüler*innen der siebenten und achten Klassen alle Pflichtstunden im Präsenzunterricht haben und die Wahlpflichtfächer wegen der gemischten Gruppen im Distance-Learning. Die fünften und sechsten Klassen starten mit dem Präsenzunterricht in der Kalenderwoche 7 – ebenso mit den Pflichtfächern im Präsenzunterricht und den Wahlpflichtfächern im Distance-Learning. Nach einer Woche Präsenzunterricht folgt eine Woche Distance-Learning. Für Schularbeiten gäbe es gesonderte Termine zu denen alle kommen, auch wenn sie gerade in der Woche des Distance-Learnings wären.

Begleitet würde diese Organisation des Präsenzunterrichtes von einem dichten Netz an Antigen-Selbsttests werden. Auch wäre meine große Bitte, dass die Oberstufenschüler*innen auch in der Schule FFP2-Masken tragen. Unter diesen verschärften Hygienebedingungen sollte sich der Präsenzunterricht in der beschriebenen Form verantworten lassen und damit zu einem eher normalen Schulbetrieb für die Oberstufe beitragen.

Fall 2: Der Präsenzunterricht darf mit dem 8. Februar 2021 NICHT starten

Unterstufe: Die Schüler*innen bleiben im Distance-Learning und Eltern können bei Bedarf ihre Tochter/ihren Sohn zur Betreuung an der Schule anmelden. Förderstunden wie DAZ, Deutschförderkurs, LEGA, Lesetraining und Fachförderkurse, zu den Schüler*innen angemeldet sind, finden in Präsenzunterricht statt. Zur Anmeldung für die Betreuung verwenden Sie das beigelegte Formular (siehe dazu Fall 2 auf dem Anmeldeformular).

Oberstufe: Die Schüler*innen bleiben im Distance-Learning. Förderstunden, zu denen Schüler*innen angemeldet sind, finden in Präsenzunterricht statt.

Seit beinahe einem ganzen Kalenderjahr sind wir alle von den Einschränkungen durch die Regeln der Pandemiebekämpfung betroffen. Die Schule bemüht sich, ein möglichst hohes Maß an „Normalität“ für die Schüler*innen zu erhalten. Wir alle hoffen, dass das Sommersemester einen deutlich höheren Anteil an Präsenzunterricht haben wird, als das Wintersemester. Zum derzeitigen Zeitpunkt ist es nicht möglich, eine definitive Aussage zu machen, wie sich der Unterricht ab dem 8. Februar 2021 gestalten wird. Es ist mir aber wichtig, Ihnen trotzdem einen Ausblick auf mögliche Varianten zu geben. Die Endinformation kommt möglicher Weise knapp vor Beginn des Sommersemesters, weil ich von der Entscheidungsfindung durch die Regierung abhängig bin.

Anmeldung zur Betreuung: Bitte füllen Sie bei Bedarf beide Varianten auf dem Anmeldeformular für die Betreuung aus. Je nach Schulstart (Präsenzunterricht oder Distance-Learning) wird die entsprechende Möglichkeit umgesetzt. Die Anmeldung muss nicht wöchentlich erneuert werden, sondern gilt bis auf Widerruf. Änderungswünsche bitte direkt per Mail an Herrn Mag. Fuchs unter administration@billrothgymnasium.at melden.

Mit herzlichen Grüßen

Ursula Madl

Beilagen für die Unterstufe:

Gruppeneinteilung für Schichtbetrieb der Unterstufe

Anmeldeformular für die Betreuung